

Bezeichnung und Lage						Beschreibung zu Art und Inhalt													Betrieb				Sonstiges						
lfd.-Nr. LLUR	Betreiber / lfd.Nr. (Atlas = Informationssystem)	Name	Kreis	Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstück	Rechts- wert	Hoch- wert	TK 25	Grund- eigentümer / Stand	zugeor- nete Bohrungen	Art der Grube	Art des Inhalts	Fassungs- vermögen [Fläche m²]	Fassungs- vermögen [m³]	Menge der abge- lagerten Materialien [m³]	Dichtungs- system	Unter- suchungen	Bemerkung	Jahr Inbetrieb- nahme	Betriebsplan	Jahr Stilllegung	Zustand / Zeitpunkt der Angabe	Datum/Verf. Entlassung Bergaufsicht	aktuelle Nutzung	Sonstige vorhandene Unterlagen, sonst. Bemerkungen	Bemerkungen LLUR	
46	RWE-DEA/01	Ascheberg, Zentralschl. Feld Plön-Ost	Plön	Ascheberg (Holstein)	Ascheberg, früher teilweise Gemarkung Langenrade					1628		Alle im Raum Ascheberg abgeteufte Bohrungen	ehemalige Lehmkuhle; 4 Kühlen; Befüllung über Schlamm- leitung	bis 1969: Ölschlamm, danach Müll, Bohrgrut, Bohrspülung, Paraffin- schlamm etc., ab 1971: Müllkippe der Gemeinde	120.000 - 150.000; auch ca. 50.000 - 60.000 angege- ben			alte Ziegelei- Tongrube	Wasserproben ab 1961 bis ?	von 4 Kühlen 2 ganz und eine teilweise mit Müll abgedeckt; 1971 an Grundelgentümer zurückgegeben; ab 1970 als Mülldeponie genutzt, 1976 geschlossen	1958	4495/61 vom 26.10.1961, 920/65-G vom 24.02.1965, 1035/65-G vom 08.03.1965	bis 1978 genutzt	restlicher Teil noch nicht abgedeckt; Datum ?	entlassen 1780/72/V-G vom 30.10.1972		Schriftwechsel verschiedene Grundelgentümer	= LBEG 1 LBEG-Rechtswert Quelle RWE-DEA 07/2010	
47	EMPG/01	Barkau 1	Plön	Boksee	Boksee								Bohrschlamm- grube	Tonsüßspülung	2940		4384	Tonspülung				1967		k.A.			Ackerland / Weide		Gemeinde aus R&H; Quelle EMPG 08.2015
48	RWE-DEA/33	Kiel 1 (1. Grube)	Plön	Probstseierhagen	Hagen (?)					1627		Kiel 1	Verpumpung mittels Rohrleitung auf Flurstück	Bohrschlamm								1954?		1954 (Bohrjahr Kiel 1)?		vor 01.01.1982 *		Karte nur für Bohrung vorhanden; Nutzungsvertrag mit Eigentümer Lage aus Koordinaten für Bohrung!	= LBEG 35 * Angabe LBEG; Quelle RWE-DEA 07/2010
49	RWE-DEA/33A	Kiel 1 (2. Grube)	Plön	Probstseierhagen	Hagen (?)					1627		Feld Kiel	ehemalige Kieskuhle	Bohrschlamm							fraglich, ob benutzt	1954?				vor 01.01.1982 *		Karte nur für Bohrung vorhanden; Nutzungsvertrag mit Eigentümer Lage aus Koordinaten für Bohrung!	= LBEG 35 * Angabe LBEG; Quelle RWE-DEA 07/2010
50	RWE-DEA/28		Plön	Horst vermutlich Stolpe	Horst					1827			am Hang, in alter Kiesgrube	früher Schlammkuhle, dann Abbrennkuhle, Ölschlamm, Müll	2.500 (?)			früher eingelagerte Tonspülung		Fotos 1973/74: Schlammumlagerung „Walverankerung“, Teillabdeckung, Aufteilung in 3 Kammern, neue 4. Kammer, Schlamm- Wasser und Ölaustritte, Müllablagerung u.A. Fotos 1975 Teil(?) - rekultivierung	1963	1137/63 vom 22.03.1963 1 163/63 vom 22.03.1963 (Abbrennkuhle)	1974	1974 nach einigen Ausbrüchen abgedeckt, Befahrung nur teilweise möglich (Stand 1981)	entlassen 3964/74 III vom 30.08.1974		Vereinbarung mit Grundelgentümer, Bauunterlagen zur Rekultivierung, Senkungsbeobachtungen, sonstige Bauunterlagen	= LBEG 27; Quelle RWE-DEA 07/2010	
51	RWE-DEA/40	Köhrsdorf, Ascheberg, Plön Ost	Plön	Köhren	Wilhelminenhof					1827		Ölabbrenn- kuhle (zweitellig: ölige Flüssigkeiten und schleimige Ölschlamm- Becken von 100 m³ für ölige Flüssigkeiten	ehem. Kiesgrube	Ölschlamm, ölige Flüssigkeiten, Ölboden, Bauschutt	18.600			Tonsüß- spülung, Geschiebe- mer- geschicht; Oberflächen- abdichtung mit 2,5mm HDPE	jährliches Monitoring	Fremdeinlagerungen: Bei Ölunfällen im Kreis Plön bis 300m³ / Jahr ölverschmutzte Böden; nicht bekannt, ob tatsächlich genutzt (Hinweis: Ja)	1973	558/73/III-III vom 21.06.1973; 15/79- II-; Nachtrag 6447 A vom 27.09.1979	2001	Rekultiviert 2001	23.07.2014*		Pachtverträge Gemeinde, Kreis Plön, Kündigung Pachtvertrag, Unterlagen Pacht, Geböhrbescheide, Unterlagen zum Monitoring; Wasserechte Erlaubnis für Einleitung und Versickerung von Niederschlagswasser nach Rekultivierung, Bauunterlagen, Notizen und Schriftwechsel unter Bergaufsicht	= LBEG 41 * Angabe LBEG; Quelle RWE-DEA 07/2010	
52	RWE-DEA/34	Kiel 10	Plön	Lutterbek	Lutterbek					1627		Kiel 10									auf dem Bohrplatz	1955?		1955 (Bohrjahr Kiel 10)?		vor 01.01.1982 *		Notiz geplante Entfernung der Schlammkuhlen Kiel 6 und Kiel 10 von 1957	= LBEG 36 * Angabe LBEG; Quelle RWE-DEA 07/2010
53	RWE-DEA/37	Kiel 6	Plön	Lutterbek	Lutterbek					1627		Kiel 6									auf dem Bohrplatz	1955?		1955 (Bohrjahr Kiel 6)?	Nutzung als Acker, 1958	vor 01.01.1982 *		Schriftwechsel wg. Pächter von 1958	= LBEG 38 * Angabe LBEG; Quelle RWE-DEA 07/2010
54	RWE-DEA/38	Kiel 6 + 7 (Zentralschlammgrube Feld Kiel)	Plön	Passade	Passade					1627		Kiel 6, 7 und 77? (insges. 14 Bohrungen Feld Kiel)	ehem. Bunker- / Flakgelände; Verpumpung mit Rohrleitungen	Bohrschlamm		9.000		Bunkerreste voll Bohrschlamm- Flucht-Stollen?	geplante Unter- suchungen durch Landesbauamt Eutin, 1995	Rückgabe an Grundelgentümer erfolgt; Datum ?	1955	Nr. 4337/55 vom 14.10.1955	1975	aufgefüllt, dem unliegenden Gelände angepasst, 1975	entlassen 32776 / II-G 31.12.1976 *		evtl. im sonstigen Schriftwechsel mit lfd.Nr. RWE-DEA/32	= LBEG 39 * Angabe LBEG; Quelle RWE-DEA 07/2010	
55	RWE-DEA/36	Kiel 2	Plön	Prasdorf	Prasdorf					1627		Kiel 2, Kiel 3	vorhandene Wasserkuhle, Einleitung über Leitung	Bohrschlamm							2 Gruben?	1954?		1955 (Bohrjahr Kiel 3)?		vor 01.01.1982 *			= LBEG 37 * Angabe LBEG; Quelle RWE-DEA 07/2010
56	RWE-DEA/44	Preetz 1	Plön	Rastorf	Rastorf					1727		Preetz 1 (?)	Kiesgrube	Bohrückstände	ca. 600							1960 (?)				vor 01.01.1982 *		nur Schlammkuhlenvereinbarung mit Grundelgentümer und Unterlagen über Entschädigung von 1960 vorhanden	= LBEG 45 * Angabe LBEG; Quelle RWE-DEA 07/2010 Angabe RWE Stadt Preetz
57	RWE-DEA/02	Boostedt, Debersdorf, auch Schippshorst genannt	Plön	Rendswühren	Schippshorster Feld					1926		Boostedt 50, 51, 52	Bauschutt- deponie mit zusätzlicher Umwallung	Bohrschlamm								1981?		1982 (Bohrjahr Boostedt 52)?		entlassen lt. Vorliegendem Schriftwechsel entlassen, keine konkreten Unterlagen vorhanden; vor 01.01.1982 *			= LBEG 3 * Angabe LBEG; Quelle RWE-DEA 07/2010
58	RWE-DEA/07	Boostedt, Schlammgr. 7, bei Boostedt 22/26	Plön	Rendswühren	Rendswühren					1926	?														noch offen, 1994	vor 01.01.1982 *			= LBEG 10 * Angabe LBEG; Quelle RWE-DEA 07/2010
59	RWE-DEA/10	Boostedt, Ökdeponie, Rendswühren	Plön	Rendswühren	Rendswühren					1926			unter Gelände	Ölschlamm, evtl. Bohrschlamm von Boostedt 39 und 40	ca. 2.200; auch ca. 4.050 m² bis 1985 angege- ben			jährliches Monitoring	Angabe für Einlagerung bis 1997: ca. 7.500m³ überunreinigter Boden (Statusbericht FBH 02/99)	1976	1427/76/III-III vom 27.08.1976	1987		entlassen 2/97-II-FI-6446 B vom 21.08.1997 Zulassung der Rekultivierung; 8/99 II-6446 B vom 13.09.1999, Entlassung aus der Bergaufsicht		Schriftwechsel betr. Rekultivierung und Gefährdungspotential, Bauunterlagen, Grundwasseruntersuchungen von 1990	= LBEG 6; Quelle RWE-DEA 07/2010		
60	RWE-DEA/39	Kiel-Süd 1	Plön	Schlesien	Schlesien					1627		Kiel-Süd 1	Vertiefung aller Schuttgrube des Eigentümers	Bohrspülung und Bohrklein (Ton-, Süßwasser)		800		Tonsüß- spülung			zurückgegeben 1972	1970	G.Nr. 428/70-G- vom 10.02.1970	1971	rekultiviert, landwirtschaftliche Nutzung (1971)	entlassen G-Nr. 3915/70-G- vom 21.12.1970		Schriftwechsel mit Bergamt	= LBEG 40; Quelle RWE-DEA 07/2010



Bezeichnung und Lage						Beschreibung zu Art und Inhalt														Betrieb					Sonstiges				
lfd.-Nr. LLUR	Betreiber / lfd.Nr (Altis = Altlasteninformationssystem)	Name	Kreis	Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstück	Rechts- wert	Hoch- wert	TK Z5	Grund- eigentümer / Stand	zugeord- nete Bohrungen	Art der Grube	Art des Inhalts	Fassungs- vermögen (Fläche m²)	Fassungs- vermögen (m³)	Menge der abge- lagerten Material- ien (m³)	Dichtungs- system	Unter- suchungen	Bemerkung	Jahr Inbetrieb- nahme	Betriebsplan	Jahr Stilllegung	Zustand / Zeitpunkt der Angabe	Datum/Verf. Entlassung Bergaufsicht	aktuelle Nutzung	Sonstige vorhandene Unterlagen, sonst. Bemerkungen	Bemerkungen LLUR	
61	RWE-DEA/47	Schönberg Z1 *	Plön	Hohenfelde	Hohenfelde					1628		Schönberg Z1	3 ausbetonierte Schlamm- becken in Lehm- bzw. Kieskuhle (?)	—		—			—	—	auf dem Bohrplatz	1958?	G.-Nr.5605/57 vom 20.12.1957 (für Bohrung; mit Hinweisen für Schlammkuhlen)	1964 (Verfüllung Plön- Schönberg Z1)?	Schlammbecken beseitigt, als Campingplatz genutzt, tlw. mit Ferienhäusern bebaut; ohne Datum	vor 01.01.1982 *		Schriftwechsel mit Bergamt Rekultivierung / Verfüllung (Bohrung 1964, Schlammbecken beseitigt *nicht gezählt, da geräumt	= LBEG 49; * Angabe LBEG Quelle RWE-DEA 07/2010 Angabe RWE Schoenberg Holstein
62	RWE-DEA/45	Preetz Zentralschlammkuhle	Plön	Schwentinental, Stadt	Ralsdorf					1727		für ca. 35 Bohrungen	Vorh. Kieskuhle	Bohrspülung; Bohrklein, Müllablagerung		ca. 18.000			—	Gefährdungs- abschätzung	mit Bauschutt und Müll ca. 90% abgedeckt, Rest mit Schotter, 1968 an Grundelgentümer zurückgegeben Schlammkuhlen- damm-Bruch 1985, Ausbesserung mittels 20 Eisenpfählen	1962	3619/62 vom 03.09.1962 (Zulassung), 709/65 vom 20.02.1965 (Ausbesserungs- arbeiten) 1345/65 - Bu vom 05.04.1965 (Ausbesserungs- arbeiten)	1968	1978 Bodenaufrag	entlassen 2305/72-Sch vom 18.08.1972		Schriftwechsel Grundelgentümer, Unterlagen und Schriftwechsel Beprobungen; ein Ordner Bauunterlagen	= LBEG 46; evtl. K33 57-064-000073-00; Quelle RWE-DEA 07/2010
63	? / Altis 7	Schlammgrube Texaco T14 57-054-000073-00	Plön	Schwentinental, Stadt	Ralsdorf					1727				gefährl. Abfälle; Bauschutt	9000	< 20000	< 20000	Abdeckung mit Füllboden		Bauschutt: 01.01.1963 - 31.12.1973	01.01.1963			31.12.1973		land- und forstwirtschaftliche Nutzung		K (Kataster); GA begonnen; evtl. DEA 45 Quelle ALTIS 05.2016	
64	RWE-DEA/43	Plön- Schönberg 1	Plön	Stakendorf	Stakendorf					1528		Plön- Schönberg 1	in Lehm- bzw. Kieskuhle (?)	—		1.800			—	—	auf dem Bohrplatz	1955?	—	1955 (Bohrjahr Plön- Schönberg 1)?	einplaniert und an Grund- elgentümer zurückgegeben; ohne Datum	vor 01.01.1982 *		—	= LBEG 43 * Angabe LBEG; Quelle RWE-DEA 07/2010
65	RWE-DEA/32	Kiel (Sammelschlammkuhle)	Plön	Stein	Stein					1527		Sammel- schlamm- kuhle (für Bohrungen Kiel 17, 18 und ?) (insges. 7 Bohrungen Feld Kiel)	ehem. Flakgelände?? ? (könnte Verwechselung mit lfd.Nr. 38 sein)	Bohrschlamm	ca.2500	Fläche ca. 2.500 m², ca. 2,3m tief von OK bis Sohle		—	—	—		1956	4803/56 vom 17.11.1956	?	Rekultivierung noch nicht beendet, 10/1963	vor 01.01.1982 *		Vereinbarung und Schriftwechsel mit Grundelgentümer, evtl. im sonstigen Schriftwechsel mit lfd.Nr. RWE-DEA/38	= LBEG 34; evtl. K3 57-079-000273-00 * Angabe LBEG; Quelle RWE-DEA 07/2010
66	? / Altis 8	Schlammgrube der DEA 57-079-000273-00	Plön	Stein	Stein					1527				Hausmüll	3000	5000	5000			Hausmüll: 01.01.1955 - 31.12.1963	01.01.1955			31.12.1963		land- und forstwirtschaftliche Nutzung		K (Kataster); evtl. DEA 32 Quelle ALTIS 05.2016	
67	RWE-DEA/50	Wankendorf, Zentralschlammgrube, * auch Plön-Wankendorf	Plön	Wankendorf	Löhndorf					1827		Zentralschla- mmgrube	vorhandene Grube, vertieft und mit Wällen versehen; Schlamm- leitung aus dem Feld	Bohrspülung		20.000 - 25.000		nicht abgedeckt	—	zurückgegeben 1968	1953	G.-Nr. 2172/53 vom 22.06.1953	1968	vom Grundelgentüme r einplaniert und als Ackerland bewirtschaftet; ohne Datum	entlassen Gesch.-Nr. 3408/68- K0 vom 24.10.1968		—	= LBEG 54; Quelle RWE-DEA 07/2010	
68	RWE-DEA/53	Wankendorf, Sammelgrube Bohrfeld Plön-Wankendorf	Plön	Wankendorf	Wankendorf					1827		Bohrfeld Plön- Wankendorf	—	Bohrschlamm		—			—	—	—	1952? (Vertrags- abschluß)	—	1957 ? (letzte Grundelgen- tümer- Entschädigung)	—	vor 01.01.1982 *		—	= LBEG 44; LBEG-Hochwert * Angabe LBEG Quelle RWE-DEA 07/2010
69	RWE-DEA/51	Warnau 1 - 3 *	Plön	Stolpe	Stolpe					1827		Warnau 1 - 3	mit Umwallung über Gelände	—		—			—	—	Schlammkuhle der Warnau 1 wurde beseitigt (lt. Jahresbetriebsplan 1957)	1956	Jahres- Betriebsplan 1957 ?	1957	Gruben geleert, Inhalt zur ZS Wankendorf, Nutzung Weide und Viehtränke	vor 01.01.1982 *		Grundelgentümergeinver- barung vermutlich 1957 geräumt *nicht gezählt, da geräumt	
112	9/77/2002-03 DEA?	Grube bei Hollenbeck		Rendswühren	Rendswühren																							ist am 19.02.75 von UNB Kreis Plön genehmigt worden; gemeindeeigene Müllkuhle!	
115	9/77/2106-07 DEA?	Ablagerungskuhle der Schönberg Z1		Hohenfelde	Hohenfelde																							weitere Infos durch GETInfo	
118	9/77/13-04 DEA?	Bohrschlammablagerung Fuchsbergredder		Mönkeberg	Mönkeberg																							Gutachter hat eine starke Belastung in der Bohrschlammfläche vorgefunden; er empfiehlt die Mobilisierbarkeit der Ole zu prüfen und bei geplanter Überbauung das Grundwasser zu kontrollieren. W.V. Alle Ergegebnisse überprüfen	



Bezeichnung und Lage		Beschreibung zu Art und Inhalt														Betrieb							Sonstiges						
lfd.-Nr. LLUR	Betreiber / lfd.Nr (Altis = Altlasteninformationssystem)	Name	Kreis	Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstück	Rechts- wert	Hoch- wert	TK 25	Grund- eigentümer / Stand	zugeord- nete Bohrungen	Art der Grube	Art des Inhalts	Fassungs- vermögen [Fläche m²]	Fassungs- vermögen [m³]	Menge der abge- lagerten Materialien [m³]	Dichtungs- system	Unter- suchungen	Bemerkung	Jahr Inbetrieb- nahme	Betriebsplan	Jahr Stilllegung	Zustand / Zeitpunkt der Angabe	Datum/Verf. Entlassung Bergaufsicht	aktuelle Nutzung	Sonstige vorhandene Unterlagen, sonst. Bemerkungen	Bemerkungen LLUR	
89	EMPG/37	Segeberg 1	Segeberg	Bad Segeberg, Stadt									Bohrschlamm- grube	Tonsüßspülung	100		80	Tonspülung			1937		1937			Parkplatz	geräumt	Gemeinde aus R&H	
90	EMPG/38	Segeberg 2	Segeberg	Bad Segeberg, Stadt									Bohrschlamm- grube	Tonsüßspülung	100		80	Tonspülung			1937		1937			Gärten	geräumt	Gemeinde aus R&H	
91	RWE-DEA / LBEG24	Damsdorf	Segeberg	Damsdorf																					vor 01.01.1982			Quelle LBEG 06.2015	
92	RWE-DEA/08	Boostedt, Schlammgr. 8, bei Boo'32	Segeberg	Gönnebek						1926	?	—	—	—		—		—	—	—	—	—	—	—	—	vor 01.01.1982 *		Keine Angaben außer Schriftwechsel Grundeigentümer / Pächter - Mobil Oil (Deutsche Vacuum Oil) vorhanden !	= LBEG 11 - * Angabe LBEG; Quelle RWE-DEA 07/2010
93	RWE-DEA/03	Boostedt 1	Segeberg	Groß Kummerfeld						1926	?	—	—	—		—		—	—	—	—	1952 ? 1972 ? *	—	?	einplanert und mit Mutterboden abgedeckt. 1963	31.12.1978 *		Keine Angaben außer Schriftwechsel Grundeigentümer / Pächter - Mobil Oil (Deutsche Vacuum Oil) vorhanden !	= LBEG 2 * Angabe LBEG; Quelle RWE-DEA 07/2010
94	RWE-DEA/05	Boostedt, Schlammgr. 5 bei Boostedt 19/27	Segeberg	Groß Kummerfeld						1926	?	Boo 16, 19, 20, 21	3 Becken	Bohrschlamm		—		—	—	lt.Unterlagen von Mobil Oil, Dammbruch 1955, 3.Erweiterung 1955	1954 ?	—	—	noch offen, 1964	vor 01.01.1982 *		—	= LBEG 8 * Angabe LBEG; Quelle RWE-DEA 07/2010	
95	RWE-DEA/09	Boostedt, Zentralschlammgr.; auch Willingrade oder Schlammgrube 2 genannt	Segeberg	Groß Kummerfeld	Willingrade					1926		20 - 30 Bohrungen	Aufsetzen von Wällen in einer Senke, 5 Kammern, nach und nach verfüllt	Bohrspülung; rohöl- verunreinigter Boden		ca. 15.000		teilw. Tonsüßspül- ung; Tonschicht; nach Stilllegung Tonab- deckung, Mutterboden	Gefährdungs- abschätzung; Untersuch- ungen durch Kreis Segeberg	vom Betrieb einplanert, z.T.befahrbare Flächen an Grundeigentümer zurückgegeben, 1976; siehe Anmerkung hinten!	1952 nach Schriftwechsel Grundeigen- tümer; möglicherweise Verwechslung; 1972 gem. Zulassung siehe nächste Spalte	Hinweis auf Zulassung Nr.1194/72-Sch vom 17.04.1972	1976; Nutzung bis 1974 bis Bohrung Boostedt 38 (?)	ordnungsgemäß wiederhergestellt 1978	entlassen G.Nr 12/78-6446 B vom 31.08.1978		lt.Angabe Mobil Oil AG weiterer Schlamm in angepachtete Bodensenken und Wasserlöcher abgelagert, mit Mutterboden abgedeckt. Lage unbekannt; Schriftwechsel Bodenuntersuchungen durch Kreis Segeberg, Schriftwechsel Grundeigentümer	=LBEG 5; Quelle RWE-DEA 07/2010	
96	RWE-DEA/04	Boostedt, Schlammgr. 4, bei Boostedt 15/35; siehe Bemerkung hinten	Segeberg	Latendorf						1926	?	—	—	—		—		—	—	—	1953 ?	—	1956 oder früher	noch offen, 1964	vor 01.01.1982 *		Keine Angaben außer Schriftwechsel Grundeigentümer / Pächter - Mobil Oil (Deutsche Vacuum Oil) vorhanden ! <u>Bemerkung:</u> Alte Bezeichnung auch "bei Boostedt 17"; Nach Fund von lfd.Nr. 4A als "bei15/35" bezeichnet	= LBEG 7 * Angabe LBEG; Quelle RWE-DEA 07/2010	
97	RWE-DEA/04A	Boostedt / Braak, bei Boostedt 17; siehe auch lfd.Nr.4 *	Segeberg	Latendorf	Braak					1926		—	—	Bohr- und Ölschlamm; entsorgt		—		—	Beprobungen vor und während der endgültigen Rekultivierung	bei Feldesrekultivierung vorgefunden; keine historischen Unterlagen vorhanden		—	—		Gesamter Inhalt ausgebaut und sachgerecht entsorgt, 2000	entlassen 01/00/VL-FI 6446 A vom 07.05.2001		<u>Räumung 2000:</u> Vollständige Dokumentation der endgültigen Rekultivierung *nicht gezählt, da geräumt	=LBEG 4; evtl. K3-60-068-000419-00 * Angabe LBEG; Quelle RWE-DEA 07/2010
98	RWE- DEA/06	Boostedt, Schlammgr. 6	Segeberg	Latendorf						1926		Boo.15 ff	—	—		—		—	—	—	1954 ?	—	—	—	vor 01.01.1982 *		Keine Angaben außer Schriftwechsel Grundeigentümer / Pächter - Mobil Oil (Deutsche Vacuum Oil) vorhanden !	= LBEG 9 * Angabe LBEG; Quelle RWE-DEA 07/2010	
99	? / Altis 12	60-068-000419-00	Segeberg	Latendorf										gefährl. Abfälle	700	700 m² x 2m Tiefe	3618	Abdeckung mit Mutterboden; sonstiges; keine Sohldichtung					31.12.1968			Ackerland		A 2 (Archiv); SAN abgeschlossen; evtl. DEA 4A Quelle ALTIS 05.2016	
100	EMPG/40	Sölfeld 4	Segeberg	Sölfeld	Borstel								Bohrschlamm- grube	Tonsüß- / Tonsalzspülung	1200		3600	Tonspülung			1969		1969			Brachland		Quelle EMPG 08.2015	



Bezeichnung und Lage										Beschreibung zu Art und Inhalt										Betrieb				Sonstiges					
lfd.-Nr. LLUR	Betreiber / lfd.Nr. (Altis = Altlasteninformationssystem)	Name	Kreis	Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstück	Rechts- wert	Hoch- wert	TK 25	Grund- eigentümer / Stand	zugeord- nete Bohrungen	Art der Grube	Art des Inhalts	Fassungs- vermögen [Fläche m²]	Fassungs- vermögen [m³]	Menge der abge- lagerten Materialien [m³]	Dichtungs- system	Unter- suchungen	Bemerkung	Jahr Inbetrieb- nahme	Betriebsplan	Jahr Stilllegung	Zustand / Zeitpunkt der Angabe	Datum/Verf. Entlassung Bergaufsicht	aktuelle Nutzung	Sonstige vorhandene Unterlagen, sonst. Bemerkungen	Bemerkungen LLUR	
70	? / Altis 9	58-005-000302-00	Rendsburg- Eckernförde	Altenholz						1526				Bohrschlämme/ Bohrabfälle; Hausmüll	44000	125000	125000	Abdeckung			01.01.1977		31.12.1985			land- und forstwirtschaftliche Nutzung		P 1 (Prüfdatei) Quelle ALTIS 05.2016	
71	RWE-DEA / LBEG 25	Dehnhöft	Rendsburg- Eckernförde	Altenholz																					vor 01.01.1982		ehemals Gemeinde Dehnhöft, Quelle LBEG 06.2015		
72	EMPG/05	Eisendorf 3	Rendsburg- Eckernförde	Eisendorf	Eisendorf								Bohrschlamm- grube	Tonsüßspülung	100		80	Tonspülung			1941		1942			Grünland	geräumt	Gemeinde aus R&H; Quelle EMPG 08.2015	
73	EMPG/07	Eisendorf 5	Rendsburg- Eckernförde	Eisendorf	Eisendorf			Bohrschlamm- grube	Tonsüßspülung	100		80	Tonspülung			1942		1942			1942					Brachland		Gemeinde aus R&H; Quelle EMPG 08.2015	
74	EMPG/06	Eisendorf 4	Rendsburg- Eckernförde	Ellerdorf	Ellerdorf			Bohrschlamm- grube	Tonsüßspülung	100		80	Tonspülung			1941		1942			1942					Wald	geräumt	Gemeinde aus R&H; Quelle EMPG 08.2015	
75	EMPG/08	Eisendorf 6	Rendsburg- Eckernförde	Ellerdorf	Ellerdorf			Bohrschlamm- grube	Tonsüßspülung	100		80	Tonspülung			1942		1942			1942						Ackerland		Gemeinde aus R&H; Quelle EMPG 08.2015
76	EMPG/04	Eisendorf 10	Rendsburg- Eckernförde	Gnutz	Eisendorf			Bohrschlamm- grube	Tonsüßspülung	2940		4384	Tonspülung			1951		K.A.				1951		K.A.			Grünland		Gemeinde aus R&H; Quelle EMPG 08.2015
77	Wintershall/1	Zentralschlammgrube Schwedeneck 7	Rendsburg- Eckernförde	Schwedeneck								Erdölfeld Schwedeneck-Land	Bohrschlamm / Ölschlamm		ca. 6000	ca. 12000	ca. 9000	hydrogeolo- gische Barrieren; Abdeckung mit Geschiebe- mergel incl. Oberflächen- entwässerung- system	Hydrogeol. GA (Fa)	Oberfläche, Magerboden- Sukzessionsfläche	1958		1987		abgedeckt / rekultiviert Magerboden- sukzessions- fläche	04.07.1995	Brachland		Quelle Wintershall 08.2015
78	Wintershall/2	Schwedeneck	Rendsburg- Eckernförde	Schwedeneck								Erdölfeld Schwedeneck-Land	Bohrschlamm / Ölschlamm; vermutl. erste Entwicklungs- bohrungen		3800			nicht dokumentiert			1957		1960		abgedeckt, rekultiviert	Brachland, Acker		Quelle Wintershall 08.2015	
79	? / Altis 10	58-150-000098-00	Rendsburg- Eckernförde	Schwedeneck						1526				Bohrschlämme/ Bohrabfälle; Bauschutt	2000	< 2000	600; < 2000 Bauschutt	Abdeckung mit Mutterboden			01.01.1958		31.12.1981			Ackerland		P 1 (Prüfdatei) Quelle ALTIS 05.2016	
80	RWE-DEA/46	Schwedeneck-Steinfeld 2	Rendsburg- Eckernförde	Thumby	Thumby					1425		Schweden- eck - Steinfeld 2	Senke? Verpumpung über Leitung	—		—		—	—	—	1957?	—	1957 (Bohrjahr Schwedeneck- Steinfeld 2)?		vor 01.01.1982 *	—	—	= LBEG 50 * Angabe LBEG; Quelle RWE-DEA 07/2010	
81	RWE Dea / LBEG 52	Steinfeld 2	Rendsburg- Eckernförde	Thumby																					vor 01.01.1982		Quelle LBEG 05.2015		



Bezeichnung und Lage										Beschreibung zu Art und Inhalt										Betrieb					Sonstiges			
lfd.-Nr. LLUR	Betreiber / lfd.Nr	Name	Kreis	Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstück	Rechts- wert	Hoch- wert	TK 25	Grund- eigentümer / Stand	zugeord- nete Bohrungen	Art der Grube	Art des Inhalts	Fassungs- vermögen [Fläche m²]	Fassungs- vermögen [m³]	Menge der abge- lagerten Materia- lien [m³]	Dichtungs- system	Unter- suchungen	Bemerkung	Jahr Inbetrieb- nahme	Betriebsplan	Jahr Stilllegung	Zustand / Zeitpunkt der Angabe	Datum/Verf. Entlassung Bergaufsicht	aktuelle Nutzung	Sonstige vorhandene Unterlagen, sonst. Bemerkungen	Bemerkungen LLUR
101	EMPG/13	Glückstadt T 1 Gr. 1	Steinburg	Gribbohm	Gribbohm								Bohrschlamm- grube	Tonsüß- / Tonsalzspülung	2940		4384	Tonspülung			1968		k.A.			Wald		Quelle EMPG 08.2015
102	EMPG/25	Krempe 3	Steinburg	Heiligenstedten									Bohrschlamm- grube	Tonsüßspülung	2940		4384	Tonspülung			1939		1939			Garten	geräumt	Gemeinde aus R&H; Quelle EMPG 08.2015
103	EMPG/29	Peissen 5	Steinburg	Hohenlockstedt	Springhoe								Bohrschlamm- grube	Tonsüßspülung	2940		4384	Tonspülung			1954		1954			Ackerland		Quelle EMPG 08.2015
104	EMPG/24	Krempe 2	Steinburg	Krempdorf	Krempdorf								Bohrschlamm- grube	Tonsüßspülung	100		80	Tonspülung			1938		1939			Ackerland	geräumt	Gemeinde aus R&H; Quelle EMPG 08.2015
105	EMPG/23	Krempe 1007	Steinburg	Oelisdorf	Oelisdorf								Bohrschlamm- grube	Tonsüßspülung	100		80	Tonspülung			1949		1949			Ackerland	geräumt	Gemeinde aus R&H; Quelle EMPG 08.2015
106	EMPG/27	Oldenbüttel 2	Steinburg	Schnefeld	Siezbüttel								Bohrschlamm- grube	Tonsüßspülung	1000		1500	k.A.			1969		1969			Weide		Quelle EMPG 08.2015
107	EMPG/28	Oldenbüttel T 1	Steinburg	Wacken	Wacken								Bohrschlamm- grube	Tonsüß- / Tonsalzspülung	2500		2500	Folie			1980		1985			Grünland		Quelle EMPG 08.2015
108	EMPG/12	Glückstadt 3	Steinburg	Westermoor	Moordorf								Bohrschlamm- grube	Tonsüßspülung	2940		4384	Tonspülung			1958		1960			Moor		Gemeinde aus R&H; Quelle EMPG 08.2015



Bezeichnung und Lage						Beschreibung zu Art und Inhalt													Betrieb							Sonstiges		
Id.-Nr. LLUR	Betreiber / Id.Nr	Name	Kreis	Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstück	Rechts- wert	Hoch- wert	TK 25	Grund- eigentümer / Stand	zugeord- nete Bohrungen	Art der Grube	Art des Inhalts	Fassungs- vermögen (Fläche m²)	Fassungs- vermögen [m³]	Menge der abge- lager(en) Materi- alien [m³]	Dichtungs- system	Unter- suchungen	Bemerkung	Jahr Inbetrieb- nahme	Betriebsplan	Jahr Stilllegung	Zustand / Zeitpunkt der Angabe	Datum/Verf. Entlassung Bergaufsicht	aktuelle Nutzung	Sonstige vorhandene Unterlagen, sonst. Bemerkungen	Bemerkungen LLUR
109	EMPG/11	Glinde 4	Stormarn	Glinde, Stadt	Stemwarde								Bohrschlamm- grube	Tonsüß- / Tonsalzspülung	2940		4384	Tonspülung			1967		1967			Brachland		Quelle EMPG 08.2015
110	EMPG/39	Siek 3	Stormarn	Siek	Melldorf								Bohrschlamm- grube	Tonsüßspülung	100		80	Tonspülung			1937		1937			Brachland	geräumt	Gemeinde aus R&H; wahrsch. K3 62-069-000331-00; Quelle EMPG 08.2015
111	EMPG/41	Witzhave 1	Stormarn	Witzhave	Witzhave								Bohrschlamm- grube	Tonsüßspülung	100		80	Tonspülung			1937		1938			Ackerland	geräumt	Gemeinde aus R&H; Quelle EMPG 08.2015



Bezeichnung und Lage											Beschreibung zu Art und Inhalt										Betrieb					Sonstiges			
lfd.-Nr. LLUR	Betreiber / lfd.Nr (Altis = Altlasteninformationssystem)	Name	Kreis	Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstück	Rechts- wert	Hoch- wert	TK 25	Grund- eigentümer / Stand	zugeord- nete Bohrungen	Art der Grube	Art des Inhalts	Fassungs- vermögen (Fläche m²)	Fassungs- vermögen (m³)	Menge der abge- lagerten Materia- lien [m³]	Dichtungs- system	Unter- suchungen	Bemerkung	Jahr Inbetrieb- nahme	Betriebsplan	Jahr Stilllegung	Zustand / Zeitpunkt der Angabe	Datum/Verf. Entlassung Bergaufsicht	aktuelle Nutzung	Sonstige vorhandene Unterlagen, sonst. Bemerkungen	Bemerkungen LLUR	
82	K.A. / LBEG47	Schleswig	Schleswig- Flensburg																						vor 01.01.1982			Quelle LBEG 06.2015	
83	RWE-DEA/27	Heide T1	Schleswig- Flensburg	Dörpstedt	Dörpsredt					1522		Heide T1	Kieskuhle der Gemeinde	—		—			—	—	—	1967	—	1967 ? (Bohrjahr Heide T1)	—	vor 01.01.1982 *		Nutzungs- und Rückgebevereinbarung mit Gemeinde; Bauunterlagen Wiederherstellung	= LBEG 28 * Angabe LBEG; Quelle RWE-DEA 07/2010 SH- Reg. Nr. 59-063-00070-00
84	EMPG/36	Schleswig Z1	Schleswig- Flensburg	Idstedt	Idstedt								Bohrschlamm- grube	Tonschl- / Tonsatzspülung	4935		10000	Tonspülung				1983		1998		29.04.2004 *	K.A.		= LBEG 48; LBEG-Rechtswert -Hochwert * Angabe LBEG; Quelle EMPG 08.2015 SH-Reg. Nr. 59-042-000211-00
85	RWE-DEA/48	Steinfeld 1 (WIAG)	Schleswig- Flensburg	Steinfeld	Steinfeld					1425		Bohrung	Betonbecken	—		—			—	—	—	1956	G-Nr. 3368/56 vom 18.08.1956	1958	gemäß Betriebsplan Schlammgruben entfernt	vor 01.01.1982 *		Gruben sind laut Betriebsplan nach Betriebsende innerhalb einer Jahresfrist zu beseitigen	= LBEG 51 * Angabe LBEG; Quelle RWE-DEA 07/2010
86	? / Altis 11	59-080-000220-00	Schleswig- Flensburg	Steinfeld	Steinfeld							Erdölauf- schluss- bohrung, Steinfeld		Bohrschlamm/ Bohrabfälle; gefährl. Abfälle	3700	6000	6000					01.01.1957		31.12.1958			Brachland		K (Kataster); im Projekt nur Dokumentation des Bearbeitungsstandes GA begonnen Quelle ALTIS 05.2016 SH-Reg. Nr. 50-080-000220-00
87	RWE-DEA/49	Sterup 1	Schleswig- Flensburg	Sterup	Saustup					1324	—	Sterup 1	Senke?	—		—			—	—	—	1953	—	1953 (Bohrjahr Sterup 1)?	—	vor 01.01.1982 *			= LBEG 53 * Angabe LBEG; Quelle RWE-DEA 07/2010 SH- Reg. Nr. 50-063-000216-00
88	RWE-DEA/22	Böxlund 1	Schleswig- Flensburg	Weesby	Weesby					1120		Böxlund 1	in Senke ?	—		—			—	—	zurückgegeben 1954	1952?	—	1952 (Bohrjahr Böxlund 1)?	—	vor 01.01.1982 *		Konkrete Koordinaten nicht bekannt II. Lageplan Genau Lage unbekannt!	= LBEG 12 LBEG-Rechtswert -Hochwert * Angabe LBEG Quelle RWE-DEA 07/2010



Bezeichnung und Lage												Beschreibung zu Art und Inhalt										Betrieb						Sonstiges		
Jfd.-Nr. LLUR	Betreiber / Jfd.Nr	Name	Kreis	Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstück	Rechts- wert	Hoch- wert	TK 25	Grund- eigentümer / Stand	zugeord- nete Bohrungen	Art der Grube	Art des Inhalts	Fassungs- vermögen [Fläche m²]	Fassungs- vermögen [m³]	Menge der abge- lagerten Materialien [m³]	Dichtungs- system	Unter- suchungen	Bemerkung	Jahr Inbetrieb- nahme	Betriebsplan	Jahr Stilllegung	Zustand / Zeitpunkt der Angabe	Datum/Verf. Entlassung Bergaufsicht	aktuelle Nutzung	Sonstige vorhandene Unterlagen, sonst. Bemerkungen	Bemerkungen LLUR		
28	EMPG/03	Cismar 2	Ostholstein	Grömitz	Cismar								Bohrschlamm- grube	Tons00- / Tonsatzspülung	2940		4384	Tonspülung				1955		k.A.			Ackerland		Quelle EMPG 08.2015	
29	EMPG/02	Cismar 1	Ostholstein	Grube	Grube								Bohrschlamm- grube	Tons00- / Tonsatzspülung	2940		4384	Tonspülung				1953		1960			Weide / Gehölz		Quelle EMPG 08.2015	
30	EMPG/09	Fehmann Z 1	Ostholstein	Fehmann, Stadt	Burg								Bohrschlamm- grube	Tons00- / Tonsatzspülung	2940		4384	Tonspülung				1966		1972			Brachland / Weide		Quelle EMPG 08.2015	



Bezeichnung und Lage											Beschreibung zu Art und Inhalt										Betrieb					Sonstiges		
Idt.-Nr. LLUR	Betreiber / Ild.Nr	Name	Kreis	Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstück	Rechts- wert	Hoch- wert	TK 25	Grund- eigentümer / Stand	zugeord- nete Bohrungen	Art der Grube	Art des Inhalts	Fassungs- vermögen [Fläche m²]	Fassungs- vermögen [m³]	Menge der abge- lagerten Material- ien [m³]	Dichtungs- system	Unter- suchungen	Bemerkung	Jahr Inbetrieb- nahme	Betriebsplan	Jahr Stilllegung	Zustand / Zeitpunkt der Angabe	Datum/Verf. Entlassung Bergaufsicht	aktuelle Nutzung	Sonstige vorhandene Unterlagen, sonst Bemerkungen	Bemerkungen LLUR
26	RWE-DEA/31	Joldelund 1T	Nordfriesland	Behrendorf	—					1421	—	Joldelund 1T / abgeteuft durch Winlershall	—	—		—		—	—	—	1964?	—	1964 (Bohrjahr Joldelund 1T)?	—	vor 01.01.1982 *		Koordinaten und Karte nur für Bohrung vorhanden Lage aus Koordinaten für Bohrung!	= LBEG 33; * Angabe LBEG; Gemeinde aus R&H; Quelle RWE-DEA 07/2010
27	RWE-DEA/52	Westerland 1	Nordfriesland	List	List					916	—	Westerland 1	—	—		—		—	—	auf dem Bohrplatz	1965?	—	1965/66 (Bohrjahr Westerland 1)?	Kuhle verblieben und einplaniert, 1967	vor 01.01.1982 *		Niederschicht Abschlußbefahrung der Bohrung mit Mängelliste vom 12.07.1966	= LBEG 56 * Angabe LBEG; Quelle RWE-DEA 07/2010



Bezeichnung und Lage						Beschreibung zu Art und Inhalt														Betrieb				Sonstiges				
Id.-Nr. LLUR	Betreiber / Id.Nr (Altis = Altlasteninformationssystem)	Name	Kreis	Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstück	Rechts- wert	Hoch- wert	TK 25	Grund- eigentümer / Stand	zugeord- nete Bohrungen	Art der Grube	Art des Inhalts	Fassungs- vermögen [Fläche m²]	Fassungs- vermögen [m³]	Menge der abge- lagerten Materi- alien [m³]	Dichtungs- system	Unter- suchungen	Bemerkung	Jahr Inbetrieb- nahme	Betriebsplan	Jahr Stilllegung	Zustand / Zeitpunkt der Angabe	Datum/Verf. Entlassung Bergaufsicht	aktuelle Nutzung	Sonstige vorhandene Unterlagen, sonst. Bemerkungen	Bemerkungen LLUR
2	EMPG/14	Glückstadt T 1 Gr. 2	Dithmarschen	Brunsbüttel, Stadt	Eibefahren								Bohrschlamm- grube	Tonsüß- / Tonsalzspülung	3000		5000	nein			1968		1968			Deichvorland	geräumt	Quelle EMPG 08.2015
3	RWE-DEA/25	Delve 1	Dithmarschen	Delve	Delve					1621		Delve 1	Müllkuhle der Gemeinde	—		—		—	—	—	Beginn Einlagerung ca. 1966	—	ca. 1966 (Bohrjahr Delve 1: 1965/66)	—	vor 01.01.1982 *		Nutzungsvereinbarung mit Gemeinde	= LBEG 26; evtl. K3 51-020-000510-00 * Angabe LBEG Quelle RWE-DEA 07/2010
4	Altis 1	Tapp 51-020-000510-00	Dithmarschen	Delve	Delve					1621			Bohrschlämme/ Bohrabfälle; Hausmüll		7600	34200	34200	Abdeckung mit Füllboden		Gesamt- Ablagerungszeitraum: 01.01.1962 - 31.12.1982	01.01.1966		31.12.1986		Spottplatz, Forstfläche	K (Kataster); GA begonnen; evtl. DEA 25; Quelle ALTIS 05.2016		
5	RWE-DEA/30	Henstedt	Dithmarschen	Fedderingen	Fedderingen					1720		Sammel- / Zentral- schlamm- kuhle	—	—		—		—	—	—	1966	Nr. 1231/66 vom 21.03.1966	Erneute Nutzungsvereinb- arung vom 03./17.02.1966 mit Gemeinde ("derzeitig als Müllkuhle genutzt")	—	entlassen Übernahmeerklärung Ortspolizeibehörde vom 21.02.1964	Erneute Nutzungsvereinbarung vom 03./17.02.1966 mit Gemeinde ("derzeitig als Müllkuhle genutzt")	= LBEG 31; evtl K3 51-030-000532-00; Quelle RWE-DEA 07/2010	
6	Altis 2	An der Landesstraße 262 51-030-000532-00	Dithmarschen	Fedderingen	Fedderingen					1720			Bohrschlämme/ Bohrabfälle; gefährl. Abfälle		3600	10800	10800	Abdeckung mit Füllboden		Gesamt- Ablagerungszeitraum: 01.01.1942 - 31.12.1972	01.01.1966		21.02.1964		Brachland	K (Kataster); GA begonnen; evtl. DEA 30 Quelle ALTIS 05.2016		
7	RWE-DEA/28	Heide, Altfeld, Rickelshof	Dithmarschen	Lohe-Rickelshof	Rickelshof					1820		Sammel- kuhle	ehemalige Sandkuhle, mehrere Kammern	Bohrspülung, teilw. Ölschlamm	ca. 10000			—	—	zurückgegeben 1982	1939	—	1980	—	entlassen lt. vorliegendem Schliffwechsel entlassen, keine konkreten Unterlagen vorhanden; vor 01.01.1982 *		= LBEG 29; evtl K3 51-069-000001-00 * Angabe LBEG; Quelle RWE-DEA 07/2010	
8	Altis 3	51-069-000001-00	Dithmarschen	Lohe-Rickelshof						1820			Bohrschlämme/ Bohrabfälle und ölhaltige Bohrschlämme; gefährl. Abfälle		11000	45000	35000	Abdeckung mit Mutterboden; keine Oberflächen- abdichtung			01.01.1939		29.10.1982		Grünland	P 2 (Prüfdatei); evtl. DEA 28 Quelle ALTIS 05.2016		
9	RWE-DEA/29	Heide, Zentralschlammgr.	Dithmarschen	Meldorf (Stadt)	Ammerswuth					1920		Schlamm- Sammel- Grube	In totem Flussarm der Miele	—		—		—	—	zurückgegeben 1964	1943	—	?	—	vor 01.01.1982 *	Beschreibung: Der Schlamm wurde in bestimmten Abständen über eine ca. 2,5 km lange 4"-Leitung in die Meldorfer Bucht gepumpt.	= LBEG 30 * Angabe LBEG; Quelle RWE-DEA 07/2010	
10	Altis 4	51-074-000002-00	Dithmarschen	Meldorf (Stadt)						1920			Bohrschlämme/ Bohrabfälle; gefährl. Abfälle		3200	4000	4000	Abdeckung mit bindigem Boden; keine Oberflächen- abdichtung			01.01.1943		31.12.1964		Ackerland	A 2 (Archiv) Quelle ALTIS 05.2016		
11	Altis 5	Ostroher Straße 51-122-001521-00	Dithmarschen	Weddingstedt	Weddingstedt					1720			Bohrschlämme/ Bohrabfälle; Bauschutt		29575	65000	65000	Abdeckung mit Füllboden			25.05.1977		31.12.1985		Grünland	K (Kataster); GA begonnen Quelle ALTIS 05.2016		



Bezeichnung und Lage											Beschreibung zu Art und Inhalt										Betrieb					Sonstiges		
Id.-Nr. LLUR	Betreiber / Id.Nr	Name	Kreis	Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstück	Rechts- wert	Hoch- wert	TK 25	Grund- eigentümer / Stand	zugeord- nete Bohrungen	Art der Grube	Art des Inhalts	Fassungs- vermögen [Fläche m²]	Fassungs- vermögen [m³]	Menge der abge- lagerten Materia- lien [m³]	Dichtungs- system	Unter- suchungen	Bemerkung	Jahr Inbetrieb- nahme	Betriebsplan	Jahr Stilllegung	Zustand / Zeitpunkt der Angabe	Datum/Verf. Entlassung Bergaufsicht	aktuelle Nutzung	Sonstige vorhandene Unterlagen, sonst. Bemerkungen	Bemerkungen LLUR
12	EMPG/15	Hohenhorn 9	Herzogtum-Lauenburg	Brunstorf	Brunstorf								Bohrschlamm- grube	Tonsüßspülung	100	80		Tonspülung			1944		1945			Ackerland		Quelle EMPG 08.2015
43	EMPG/16	Hohenhorn 16	Herzogtum-Lauenburg	Brunstorf									Bohrschlamm- grube	Tonsüßspülung	400	80		Tonspülung		Altablagerung mit Gefährdungsabschätzun- g	1953		1953			Freizeitanlage		Gemeinde aus R&H; Quelle EMPG 08.2015
14	EMPG/10	Geesthacht 1	Herzogtum-Lauenburg	Escheburg	Escheburg								Bohrschlamm- grube	Tonsüßspülung	100	80		Tonspülung		Grundwassermessstelle (HWW ?) in der Nähe	1938		1938			Brachland		Gemeinde aus R&H; Quelle EMPG 08.2015
15	EMPG/18	Hohenhorn 18	Herzogtum-Lauenburg	Escheburg	Escheburg								Bohrschlamm- grube	Tonsüßspülung	2940	4384		Tonspülung		Wassergewinnungsgebi- et Escheburg Ost	1954		1958			Ackerland		Quelle EMPG 08.2015
16	EMPG/20	Juliusburg 1	Herzogtum-Lauenburg	Juliusburg	Juliusburg								Bohrschlamm- grube	Tonsüßspülung	1250	1000		Tonspülung			1952		k.A.			Grünland		Quelle EMPG 08.2015
17	EMPG/30	Pötrau 1	Herzogtum-Lauenburg	Kollow	Kollow								Bohrschlamm- grube	Tonsüßspülung	1566	2686		Tonspülung		Altablagerung noch ohne Gefährdungsabschätzun- g; Randlege WGG Krümmel	1958		1960			Brachland / Wald		Quelle EMPG 08.2015
18	EMPG/31	Pötrau 2 u. 3	Herzogtum-Lauenburg	Kollow	Kollow								Bohrschlamm- grube	Tonsüßspülung	720	400		Tonspülung		direkt neben Altablagerung noch ohne Gefährdungsabschätzun- g	1960		1968			Ackerland		Quelle EMPG 08.2015
19	EMPG/21	Juliusburg 2	Herzogtum-Lauenburg	Juliusburg	Juliusburg								Bohrschlamm- grube	Tonsüßspülung	2940	4384		Tonspülung			1952		k.A.			Grünland		Quelle EMPG 08.2015
20	RWE-DEA/41	Mölin Tief 1	Herzogtum-Lauenburg	Lankau	Anker					2329		Mölin Tief 1	ehemalige Sandkuhle, 2 Kammern	Bohrspülung	ca. 4000	Inhalt 1.Kammer ca. 5.800m³; 2.Kammer ca.7.000m³		8 Wasserproben im Umkreis vom 18.11.1976; auf NaCl-Gehalt untersucht		zurückgegeben 1977	1976	Gesch.-Nr. 578/76/II Jil vom 14.04.1976	1977	verfüllt mit Abbruch vom Bohrplatz; rekultiviert zur Nutzung als Acker, 1977 / 1981	vor 01.01.1962 *	Abgrabung mit Tor verschlossen	Fotos abgelagerte Salze auf dem Gelände	= LBEG 42 - Angabe LBEG; Quelle RWE-DEA 07/2010
21	EMPG/32	Pötrau Nord 1	Herzogtum-Lauenburg	Mörsen	Mörsen- Haupthof								Bohrschlamm- grube	Tonsüß- / Tonsalzspülung	1515	1700		Tonspülung			1965		1968			Ackerland		Quelle EMPG 08.2015
22	EMPG/49	Hohenhorn-Weet 2	Herzogtum-Lauenburg	Sachsenwald heute evtl. Hohenhorn	Hohenhorn								Bohrschlamm- grube	Tonsüßspülung	5000	4000		Tonspülung		Altablagerung mit Gefährdungsabschätzun- g	1970		1974		31.12.1974 *	Wald		= LBEG 32 - Angabe LBEG; Quelle EMPG 08.2015
23	EMPG/22	Juliusburg 3	Herzogtum-Lauenburg	Schnakenbek	Grünhof								Bohrschlamm- grube	Tonsüßspülung	2940	4384		Tonspülung			1953		1953			Wald		Quelle EMPG 08.2015
24	EMPG/17	Hohenhorn 17	Herzogtum-Lauenburg	Schwarzenbek (Stadt)	Schwarzen- bek								Bohrschlamm- grube	Tonsüßspülung	100	80		Tonspülung		Geplantes Wasserschutzgebiet Schwarzenbek	1953		1954			Ackerland		Gemeinde aus R&H; Quelle EMPG 08.2015
25	EMPG/26	Nusse 3	Herzogtum-Lauenburg	Walksfelde	Walksfelde								Bohrschlamm- grube	Tonsüßspülung	2940	4384		Tonspülung			1969		k.A.			Grünland		Quelle EMPG 08.2015
114		Witzhave 4	Herzogtum-Lauenburg	Aumühle	Sachsenwald															Wassergewinnungsgebi- et Aumühle								Aktueller Hinweis aus der Bevölkerung



Bezeichnung und Lage											Beschreibung zu Art und Inhalt										Betrieb					Sonstiges		
lfd.-Nr. LLUR	Betreiber / lfd.Nr (Altis = Altlasteninformationssystem)	Name	Kreis	Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstück	Rechts- wert	Hoch- wert	TK 25	Grund- eigentümer / Stand	zugeord- nete Bohrungen	Art der Grube	Art des Inhalts	Fassungs- vermögen (Fläche m²)	Fassungs- vermögen [m³]	Menge der abge- lagerten Materialien [m³]	Dichtungs- system	Unter- suchungen	Bemerkung	Jahr Inbetrieb- nahme	Betriebsplan	Jahr Stilllegung	Zustand / Zeitpunkt der Angabe	Datum/Verf. Entlassung Bergaufsicht	aktuelle Nutzung	Sonstige vorhandene Unterlagen, sonst. Bemerkungen	Bemerkungen LLUR
1	RWE-DEA/35	Kiel 101, Speicher	Kiel	Rönne	Rönne					1727		Kiel 101, Speicherboh- rung	Vertiefung vorhandener Senke	Ton- Süßwasser , evtl. auch Salzwasser- Spülung		—		—	Wasser- und Schlamm- proben von 1977 / vor Rückgabe	Rückgabe evtl. durch	1966	G.Nr.2241/66 Do vom 22.07.1966	1966 (Bohrjahr: Kiel 101)?	nicht abgedeckt, Nutzung als Viehtränke / Ententeich mit Nisthäusern	entlassen 6/77 - 6009 B vom 10.10.1977 (an		Schriftwechsel zur Entlassung aus der Bergaufsicht; Beteiligung Stadt Kiel, Unbedenklichkeit	= LBEG 57; Quelle RWE-DEA 07/2010



Bezeichnung und Lage						Beschreibung zu Art und Inhalt													Betrieb				Sonstiges					
Id.-Nr. LLUR	Betreiber / Id.Nr (Altis = Altlasteninformationssystem)	Name	Kreis	Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstück	Rechts- wert	Hoch- wert	TK 25	Grund- eigentümer / Stand	zugeord- nete Bohrungen	Art der Grube	Art des Inhalts	Fassungs- vermögen [Fläche m²]	Fassungs- vermögen [m³]	Menge der abge- lagerten Materialien [m³]	Dichtungs- system	Unter- suchungen	Bemerkung	Jahr Inbetrieb- nahme	Betriebsplan	Jahr Stilllegung	Zustand / Zeitpunkt der Angabe	Datum/Verf. Entlassung Bergaufsicht	aktuelle Nutzung	Sonstige vorhandene Unterlagen, sonst. Bemerkungen	Bemerkungen LLUR
31	RWE-DEA/11	Bramstedt, Mönkloh 2	Pinneberg	Bokel	Bokel					2124		Mönkloh 2	Sandgrube, Befüllung über oberflächige Leitung	Bohrschlamm		—		—	—	vermutlich geräumt 1957	1956	—	1956 / 1957	—	vor 01.01.1982 *		Nutzungsvertrag mit Eigentümer	= LBEG 15 * Angabe LBEG; Quelle RWE-DEA 07/2010
32	RWE-DEA/12	Bramstedt, Elmshorn- Hörnerkirchen, Dauenhof	Pinneberg	Bokel	Bokel					2124		Schlamm- kühle Feld Bramstedt und Bohrung Elmshorn- Hörnerkir- chen 1	Ehemalige Kiesgrube lt. Unterlagen bei Id.Nr.18	Bohrspülung; ab 1974 överschmutzter Boden (80-100 m² lt.Vertrag)		ca. 15.000		—	—	Historie: 1956 Nutzungsvereinbarung, 1960 Rückgabe, 1963 erneute Nutzung eine Bohrung (Preußag), 1970 Bohrung Elms- H.1, ab 1974 Ölboden	1956	1953-1969 (?): Nicht angemeldet; Für Elmshorn- Hörnerkirchen 1: G.Nr. 1374/70-G vom 08.05.1970	1976	Abdeckarbeiten 1976	entlassen 02.12.1980 / Übernahmeerklärung der Gemeinde		Schriftwechsel	= LBEG 14; Quelle RWE-DEA 07/2010
33	RWE-DEA/13	Bramstedt 3 Bohrungen	Pinneberg	Bokel	Bokel					2124		für etwa 3 Bohrungen	Befüllung über Leitung	Bohrschlamm		—		—	—	—	1954?	—	—	—	vor 01.01.1982 *		DGK5, Blätter 2142/43 und /44; Lage unklar, da widersprüchliche Flurkarten vorliegen; Flurbereinigung Bokel? Genauere Lage unbekannt!	= LBEG 16 * Angabe LBEG; Quelle RWE-DEA 07/2010
34	RWE-DEA/14	Bramstedt, Mönkloh 1	Pinneberg	Bokel	Bokel					2124		Mönkloh 1	Vertiefung vorhandener Senke	Bohrschlamm		—		—	—	—	1956	—	1956	—	entlassen 05.11.1956 / Übernahmeerklärung der Gemeinde		Nutzungsvertrag mit Eigentümer	= LBEG 13 LBEG-Rechtswert Quelle RWE-DEA 07/2010
35	RWE-DEA/17	Bramstedt 15	Pinneberg	Bokel	Bokel					2124		? Bohrungen	Torfkühen, Befüllung mit Leitungen	Bohrschlamm		—		—	—	Erste Nutzung 1954, 1956 erneute Nutzung	1954	—	7	—	vor 01.01.1982 *		Nutzungsverträge mit Eigentümern	= LBEG 19 * Angabe LBEG; Quelle RWE-DEA 07/2010
36	RWE-DEA/21	Bramstedt 9 + 9a	Pinneberg	Brande- Hörnerkirchen	Bokelseß					2124		Bramstedt 9 und 9a	—	Bohrschlamm		—		—	—	—	1956	—	1956	—	entlassen 20.01.1956 / Übernahmeerklärung der Gemeinde		Nutzungsvertrag mit Eigentümer	= LBEG 23 Quelle RWE-DEA 07/2010
37	RWE-DEA/20	Bramstedt 4	Pinneberg	Brande- Hörnerkirchen	Brande- Hörnerkirchen					2124		etwa 8 Bohrungen	Vertiefung vorhandener Niederung, Befüllung mit Leitungen	Bohrschlamm		—		—	—	zurückgegeben 1963	1954	—	—	rekultiviert, Abdeckung mit Strauchwerk, Mutterboden, 1963	vor 01.01.1982 *		Nutzungsvertrag mit Eigentümer, Angaben zu Schlammleitungen von Bohrungen 8, 10, 12, 13; Zustandsübersicht Schlammkühlen Feld Bramstedt 1960	= LBEG 22 * Angabe LBEG Quelle RWE-DEA 07/2010
38	RWE-DEA/15	Bramstedt 1	Pinneberg	Groß Offenseth- Aspern	Groß- Offenseth					2124		Bramstedt 1, weitere?	Vertiefung vorhandener Tränkegrube, Befüllung über Leitung	Bohrschlamm		—		—	—	—	1953	—	—	—	vor 01.01.1982 *		Nutzungsvertrag mit Eigentümer	= LBEG 17 * Angabe LBEG Quelle RWE-DEA 07/2010
39	RWE-DEA/19	Bramstedt 3a	Pinneberg	Groß Offenseth- Aspern	Groß- Offenseth					2124		Mehrere Bohrungen?	ehemalige Kiesgrube	Bohrschlamm		—		—	—	Schlamm zumindest teilweise aus Kühle abgefahren (Notiz von 1954)	1953	—	—	—	vor 01.01.1982 *		Nutzungsvertrag mit Eigentümer	= LBEG 21 * Angabe LBEG; Quelle RWE-DEA 07/2010
40	EMPG/35	Quickborn T 1 Gr. 2,	Pinneberg	Langeln	Langeln								Bohrschlamm- grube	Tonsalzspülung	750		500	Tonspülung			1966		k.A.			Brachland / Wald		Quelle EMPG 08.2015
41	RWE-DEA/16	Bramstedt 14	Pinneberg	Lutzhorn	Lutzhorn					2124		Bramstedt 14	Befüllung über Leitung	Bohrschlamm		—		—	—	—	1956	—	1956	—	entlassen 01.08.1956 / Übernahmeerklärung der Gemeinde		Nutzungsvertrag mit Eigentümer	= LBEG 18; evtl. K3 56-035-000225-00; Quelle RWE-DEA 07/2010
42	RWE-DEA/18	Bramstedt 29 (Zentralschlammkühle Bohrfeld Bramstedt)	Pinneberg	Lutzhorn	Lutzhorn					2124		Zentral- schlamm- kühle bei Bohrung 29, Kapazität ca. 10 Bohrungen	Kiesgrube, vertieft und aufgewallt, Befüllung mit Leitung	Bohrschlamm, Bohrklein, Bohrspülung		ca. 4.000		—	—	Folgekühle für Id.Nr. 12, zurückgegeben 1963	1958	G.Nr. 438/58 vom 30.01.1958	19927	rekultiviert 1963	entlassen keine Unterlagen vor 01.01.1982 *		Schriftwechsel	= LBEG 20; evtl. K3 56-035-000225-00; * Angabe LBEG Quelle RWE-DEA 07/2010
43	? / Altis 6	56-035-000225-00	Pinneberg	Lutzhorn						2124				Bohrschlamm-/ Bohrabfälle; Hausmüll		< 20000	< 20000									land- und forstwirtschaftliche Nutzung		P 2 (Prüfdatei); evtl. DEA 16 oder 18 Quelle ALTIS 05.2016
44	EMPG/33	Quickborn 1	Pinneberg	Quickborn, Stadt	Renzel								Bohrschlamm- grube	Tonspülung	100		80	Tonspülung			1939		1940			Ackerland	geräumt	Quelle EMPG 08.2015
45	EMPG/34	Quickborn T 1 Gr. 1	Pinneberg	Quickborn, Stadt	Quickborn								Bohrschlamm- grube	Tonspülung	2940		4384	Tonspülung			1966		k.A.			Ackerland		Quelle EMPG 08.2015